

CVAG JOURNAL

Das „Gelbe Heft“
für Fahrgäste von Bus
und Bahn in der Region

CHEMNITZ

1 2009

Service in der City

Mobilitätszentrum

SEITE 8

5 Jahre Busschule

Jetzt für Vorschulkinder

SEITE 9

Günstige Zeitkarten

Für Vielfahrer

SEITE 10

10. Museumsnacht

16. Mai 2009

SEITE 11



Chemnitz jetzt

SEITE

2

Tief einatmen und
die Frühlingsluft ge-
nießen. Warum? Das
verraten wir Ihnen hier.

noch freundlicher zur Umwelt!

Die neuen Erdgasbusse – weniger CO₂, weniger Lärm!

DIE CVAG GIBT GAS

Technische Daten des A23 Lion's City

■ Hersteller:	MAN
■ Fahrzeugtyp:	Niederflurgelenkbus
■ Fahrzeuglänge:	18,75 Meter
■ Motor:	E2876LUHO2 EEV-Motor
■ Motorleistung:	228 KW (310 PS)
■ Fahrgastkapazität:	45 Sitz-/109 Stehplätze
■ Anzahl der Türen:	4

Seit Ende Februar sind vier neue Erdgasbusse vom Typ MAN A23 Lion's City auf den Linien der CVAG unterwegs. Zwei weitere Busse folgen in Kürze.



CNG = Compressed Natural Gas
(komprimiertes Erdgas)

EEV = Enhanced Environmentally Friendly Vehicle
(besonders umweltfreundliches Fahrzeug)

Die neuen Lion's City gelten als besonders umweltschonend. Ihr Novum ist der CNG-Motor E2876 LUHO2 EEV, dessen Abgasstandard die Euro-V-Norm (gültig ab 2010) noch unterschreitet. Damit wird der Ausstoß klimabeeinflussender Abgase weiter minimiert. Äußerlich unterscheiden sich die neuen Erdgasbusse von den anderen Niederflrigelenkbussen lediglich durch das auf dem Dach aufgebrachte Gasspeichersystem. Die Fahrzeuge verfügen über 4 Ein- und Ausstiegstüren und ermöglichen damit einen schnellen Fahrgastwechsel.

Bis zu 154 Personen können in einem solchen Bus befördert werden. Erdgasbusse haben einen sehr geringen Anteil an Stickoxiden. Der Ruß- und Partikelaustritt liegt unterhalb der Nachweisgrenze.

Ziel der CVAG ist es, damit erneut ein Zeichen pro Natur zu setzen. Umweltschonendes Erdgas als alternativer Treibstoff statt Benzin und Diesel – ein Beitrag für sauberere Luft und weniger Lärm in Chemnitz.

IHRE FRAGEN. UNSERE ANTWORTEN.

Zu aktuellen
Themen

Frage zum Thema

Umleitung der Buslinie 43



Margot Winkler, Chemnitz

Mein Anliegen ist der Wegfall der Buslinie 43 entlang der Zschopauer Straße bedingt durch die derzeitigen Straßenbaumaßnahmen. Bei Ihrer Entscheidung über die jetzigen Einsteigsmöglichkeiten sind keineswegs die erschwerten Umwege bei den bestehenden Straßenverhältnissen berücksichtigt worden. Kann man nicht den Anwohnern wenigstens an 2 Haltestellen den Einstieg zu Zielen wie z. B. dem Gablenz-Center mit Post, Sparkasse, Drogerie, Markt, Ärzten, Apotheke, Einkaufsmärkten ermöglichen? So wäre beim jetzigen Bauabschnitt der Zschopauer Straße das Ein- und Aussteigen an der „Clausstraße“ und am „Sachsenring“ mit der Weiterfahrt über die Liselotte-Herrmann- und Kreherstraße zu den Haltestellen „Diesterwegschule“ sowie „Geibelstraße“ möglich.

Antwort CVAG:

Wir freuen uns, Ihrem Wunsch und dem anderer Fahrgäste entsprechen zu können. Wie Sie sicher bemerkt haben, fahren die Busse der Linie 43 bereits seit dem 23. Februar in Richtung Gablenz/Schösserholz über ... Wartburgstr. ... Zschopauer Str. ... Liselotte-Herrmann-Str. ... Kreherstr. ... Sachsenring ... Geibelstr. ... Carl-v.-Ossietzky-Str. ... und bedienen dabei die Haltestellen „Clausstraße“, „Sachsenring“, „Liselotte-Herrmann-Straße“ (in der Kreherstraße), „Diesterwegschule“, „Geibelstraße“ und „Hans-Ziegler-Straße“.

Frage zum Thema

Linie 56 am Sonntag



Christine Seidel, Chemnitz

Die Linie 56 ist sonntags nur mit dem Anruf-Linien-Taxi zu benutzen. Ältere Personen besitzen nicht in jedem Fall ein Handy und öffentliche Fernsprecher sind auch nicht überall vorhanden. Auch dachte ich, wenn ein Anruf-Linien-Taxi an der Endstelle in Bernsdorf bereitsteht, kann ich dieses – sofern es noch freie Plätze hat und keine Unterwegsanmeldungen vorliegen – auch ohne Vorbestellung nutzen. Leider ist das nicht so! Der Taxifahrer kam meinem Wunsch nicht nach und fuhr mit einer Person nach Kleinolbersdorf.

Antwort CVAG:

Dazu sprachen wir mit dem Geschäftsführer der Taxi-Genossenschaft Wolfgang Oertel: „Grundsätzlich hat die Kundin Recht. Leider ermöglichen es jedoch unsere vertraglichen Regelungen mit der CVAG nicht, Fahrgäste ohne vorherige telefonische Anmeldung ihres Fahrtwunsches mit einem Anruf-Linien-Taxi zu befördern. Da diese Regelung im Falle einer ohnehin durchgeführten Fahrt bei freien Plätzen für einen mitfahrwilligen Fahrgast schwer nachvollziehbar ist, bemühen sich CVAG und Taxi-Genossenschaft jetzt um eine Lösung im Sinne des Fahrgastes.“

SERVICE IN DER CITY

Kundennähe, Kundengewinnung, Kundenbindung – Begriffe, die seit einigen Jahren bei den öffentlichen Verkehrsunternehmen für ein neues Denken im Umgang mit ihren Fahrgästen stehen. Die Mitarbeiter des CVAG-Mobilitätszentrums an der Zentralhaltestelle stellen sich täglich mit großem Engagement dieser Herausforderung.

Täglich im
**Mobilitäts-
zentrum**

Was bieten wir im Mobilitätszentrum?

Fahrscheinverkauf

Sie erhalten alle Fahrscheine für Busse und Bahnen des gesamten Verkehrsverbundes Mittel-sachsen. Unsere Mitarbeiter beraten Sie auch gern beim Kauf des für Sie günstigsten Tickets. Zu diesem Zweck wird der Kunde befragt, wie und wofür er dieses Ticket nutzen möchte. Nicht etwa aus Neugier, sondern um ihm evtl. ein Alternativangebot unterbreiten zu können, das möglicherweise finanziell günstiger als das ursprünglich gewählte ist. Gerade die mit erheblichen Preisvorteilen ausgestatteten Abonnements sind häufig Gegenstand solcher Beratungsgespräche.

Fahrtaskünfte

Sie fahren selten mit Bus und Bahn, kennen die entsprechende Verbindung nicht? Unsere Mitarbeiter helfen Ihnen gern, die günstigste Verbindung schnell und ohne häufiges Umsteigen zu finden. Aktuelle Liniennetz- und Fahrpläne helfen dabei.

Abonnement

Sie gehören zu den Vielfahrern von Bus und Bahn? Dann lohnt sich auf alle Fälle ein Abonnement. Damit sparen Sie im Vergleich zur Monatskarte etwa 16 Prozent. Diesen Bonus erhalten Sie bereits bei Abschluss eines Abos über den Zeitraum von 4 Monaten. Der Abschluss eines Abos ist auf Antrag

Öffnungszeiten



Montag bis Freitag: 7.00 - 19.00 Uhr
Samstag, Sonn-/Feiertag: 8.30 - 17.00 Uhr

im Mobilitätszentrum bis zum 10. Kalendertag des Vormonates für den Folgemonat möglich.

Beschwerden, Anfragen, Hinweise

Kritiken zu Angeboten, Verkehrsabläufen, Mitarbeiterverhalten u. a. nehmen wir auch in unserer Service-Stelle entgegen. Können wir diese nicht sofort beantworten, leiten wir sie an die zuständigen Fachbereiche weiter und Sie erhalten eine Antwort innerhalb einer angemessenen Zeit.

Erhöhtes Beförderungsentgelt

Auch dem etwas unangenehmen Thema „Schwarzfahren“ stehen unsere Mitarbeiter offen gegenüber. Problemfälle lassen sich oft auch im persönlichen Gespräch hier vor Ort klären.

Weitere Serviceleistungen

Unser zusätzlicher Kundendienst bezieht sich auf die Suche nach einem Hotelzimmer oder Taxi. Ebenfalls bieten wir Eintrittskarten für verschiedene Veranstaltungen wie z. B. für die Messe Chemnitz, die Basketballspiele der ChemCats und Niners oder für die Museumsnacht an.



Kontakt



Mobilitätszentrum
an der Zentralhaltestelle
Rathausstr. 7 (Chemnitz Plaza)



Telefon: 03 71 / 23 70 - 333

schen das Fahren mit Bus und Bahn. Bitte sprechen Sie uns auch an, wenn Sie Hilfe benötigen.

Unsere Mitarbeiter

Zum Team des Mobilitätszentrums zählen 15 Mitarbeiter, die täglich – das heißt auch an den Wochenenden und an Feiertagen – für Sie da sind. Der Großteil davon sind speziell ausgebildete „Mitarbeiter für Verkehrs-Service“. Regelmäßige Schulungen zur Mobilitätsberatung stehen auf ihrem Programm. Bei einem internen Service-Coaching belegte das Team unseres Mobilitätszentrums den 1. Platz.

5 JAHRE BUSSCHULE

Neu! Ab 2009
auch für
Vorschulkinder

Dieses Jahr bieten wir erstmalig die Busschule auch für Vorschulkinder an. Die rechtzeitige Verkehrserziehung für unsere Jüngsten liegt uns sehr am Herzen, denn viele Kinder sind bis zum Schulanfang noch nie allein Bus gefahren. Deshalb sollen auch die Erstklässler lernen, wie man sicher mit dem Bus zur Schule und nach Hause fährt.




Nach der Winterpause rollt die Busschule erneut in die Grundschulen. Seit September 2004 nehmen jährlich von April bis Oktober mehr als 800 Kids mit Erfolg daran teil. Die Kinder erlernen im praktischen Training richtiges Verhalten im Bus und an der Haltestelle. Zum festen „Personal“ des Busschulteams gehört auch Tom. In den 5 Jahren hat unsere Puppe einige Beulen und Schrammen abbekommen. Tom steht meist zu dicht an der Bordsteinkante, träumt vor sich hin und wird vom Bus pädagogisch anschaulich an- bzw. umgefahren. Das ist sehr aufregend und einprägsam für die Kinder.

Hier lernen die Mädchen und Jungen, dass sich bei einer Berührung die Tür sofort wieder öffnet. Niemand kann also eingeklemmt werden und muss daher Angst haben. Am Ende des einstündigen Praxisunterrichts gibt es ein Lernheft, das in sehr anschaulicher und kindlicher Weise beiträgt, das gerade Erlernete zu vertiefen sowie zu festigen; auch später im Unterricht.



Kontakt / Buchung

-  **Telefon:** 03 71 / 23 70 - 252
-  **E-Mail:** Kontakt@cvag.de
-  **Internet:** www.cvag.de/Service/Erlebnisangebote/Busschule

Auch eine Vollbremsung wird bei vorheriger Ankündigung getestet. Somit merken die Kinder wie wichtig das Festhalten ist. Ebenso wird das automatische Schließen der Türen praktisch demonstriert.

ZIRKUS PROBST

Alle Inhaber eines Abonnements einschließlich der Schüler-Abos, Semester- und Jobtickets des Verkehrsverbundes Mittelsachsen dürfen sich freuen. Zum Gastspiel des ZIRKUS PROBST in Chemnitz vom 9. bis 19. April 2009 auf dem Volksfestplatz in der Hartmannstraße gibt es bei Vorlage eines oben genannten Fahrtickets 20 Prozent Ermäßigung auf alle Plätze und zu allen Vorstellungen.


Das mit 64 Jahren eines der ältesten Zirkusunternehmen präsentiert sich 2009 mit einer neuen Show. ZIRKUS PROBST – Der mit den vielen Tieren. Die Zirkusartisten zeigen eine abwechslungsreiche Komposition aus artistischen Leistungen, Tierdressuren aus eigenem Hause und internationaler Clownerie.

20% Ermäßigung



für unsere treuen Stammkunden

Ticket-Hotline

-  **0171 / 77 89 149**
- 0171 / 69 46 406**

PREISGÜNSTIGE

Das Umsteigen auf Bus und Bahn

Das Abonnement

Mit einem Abonnement genießen Vielfahrer von Bus und Bahn viele Vorteile.

Der Preis

Der monatliche Fahrpreis einer Monatskarte zum Normaltarif für die Preisstufe 1 (Chemnitz) verringert sich im Abo von 43,00 Euro auf 36,20 Euro. Damit sparen Abo-Kunden im Jahr 81,60 Euro.



Im Rahmen eines Gewinnspiels des VMS zur Einführung des neuen Abo-Systems im August 2008 gewann Frau Hertel aus Chemnitz, Abo-Kundin der CVAG, aus 1.200 Teilnehmern ein Wochenende im Appartement-Hotel Jens Weißflog im Kurort Oberwiesenthal. Sie steht zu ihrem Abonnement.

Die Übertragbarkeit

Die Fahrkarte kann von jedermann genutzt werden, allerdings immer nur von 1 Person. Teilt man sich die Karte in der Familie oder mit Freunden, kann nochmals gespart werden.

Vorteile für alle Abonnenten

- **Vergünstigter Eintritt beim Besuch der Chemnitzer und Zwickauer Theater**
- **Montags: kostenfreier Besuch des Sächsischen Industriemuseums in Chemnitz**
- **Kostenlose Mitnahme von 4 weiteren Personen (ohne Altersbegrenzung) an Wochenenden und Feiertagen in Bus und Bahn**
- **Bessere Konditionen beim CarSharing**
- **Aktuelle Informationen rund um den Nahverkehr 4-mal im Jahr durch das CVAG-Journal (kostenlose Lieferung nach Hause)**
- **Kostenloses Fahrplanheft für Chemnitz und das Umland bzw. für eine andere Region im VMS**

Die Vertragsdauer

Für alle Abonnenten einer 9-Uhr-Monatskarte und einer Monatskarte zum Normaltarif beträgt die Mindestvertragsdauer nur 4 Monate. Es lohnt sich also auch zum Beispiel der Abschluss eines Abos nur für die Wintermonate November bis Februar.

Das Jobticket

Neben dem Abonnement stellt das Jobticket eine weitere preisgünstige Möglichkeit dar. Alle, die täglich mit Bus und Bahn zur und von der Arbeit unterwegs sind, können über ihren Arbeitgeber dieses Angebot beziehen.

ZEITKARTEN

– einfach leicht gemacht.

**Für
Vielfahrer**

Was ist ein Jobticket?

Ein Jobticket ist eine rabattierte Monatskarte, die Firmen ihren Mitarbeitern gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen anbieten. Die mit dem Jobticket verbundene Neukundengewinnung ermöglicht hohe Preisnachlässe. Je mehr Jobtickets in einer Firma genutzt werden, desto höher ist der Rabatt, den die Verkehrsunternehmen auf den Preis der Abo-Monatskarte gewähren.

Noch attraktiver wird das Jobticket für den Nutzer durch betriebliche Subventionen seines Unternehmens. Jobtickets sollen helfen, das Umsteigen auf Bus und Bahn zu erleichtern. Sie schaffen Vorteile

für die Unternehmen, deren Mitarbeiter und den Verkehrsbetrieb. Das Jobticket ist auch ein Beitrag zur Verkehrsbelastung der Stadt Chemnitz und für eine lebenswertere Umwelt.

Infos/Kontakt



[www.cvag.de/
Tickets und Tarife/Jobticket](http://www.cvag.de/Tickets und Tarife/Jobticket)

Wo kann man ein Jobticket erwerben?

Der Vertragsabschluss über die Inanspruchnahme eines Jobtickets erfolgt **nicht** zwischen dem Verkehrsunternehmen und dem einzelnen Nutzer, sondern immer zwischen dem Verkehrsbetrieb und dem Unternehmen, in dem der Mitarbeiter tätig ist.

Ist das Jobticket nur für den täglichen Arbeitsweg nutzbar?

Das Jobticket wird zunächst für den Zeitraum eines Jahres abgeschlossen und ist personengebunden. Es kann uneingeschränkt zu jeder Verkehrszeit auf allen Linien der jeweiligen Preisstufe innerhalb des Verbundgebietes des VMS genutzt werden.

Weitere Vorteile?

Inhaber von Jobtickets gehören zu unseren Stammkunden. Sie haben zusätzliche Vorteile wie alle Abonnenten.

**DAS NEUE
JOBTICKET
IMMER GÜNSTIGER
HIN UND HER.**

**Die Abo-Monatskarte
für Berufspendler**

Kleiner Anreiz, große Wirkung: Als Arbeitgeber können Sie sich am neuen Jobticket beteiligen. Oder Ihre Mitarbeiter tun sich als Spargruppe zusammen. Immer gilt: Das neue Jobticket macht das Pendeln günstiger. Jetzt informieren.



TATRA-BAHNEN

in Karl-Marx-Stadt und Chemnitz

Vor 40 Jahren, am 25. Februar 1969, fuhr die erste TATRA-Straßenbahn im damaligen Karl-Marx-Stadt als Linie 51 zwischen Scheffelstraße und Hauptbahnhof.

Die im ČKD-Werk Prag-Smichov produzierten Bahnen waren zunächst als Solowagen im Einsatz, wenig später als Doppeltraktion mit 2 Triebwagen und ab 1973 als sogenannter Großzug mit 2 Triebwagen und 1 Beiwagen mit einer Platzkapazität von insgesamt 258 Plätzen. 1988 erreichte der TATRA-Bestand mit 132 Triebwagen und 62 Beiwagen seinen Höchststand. Auf den 6 Straßenbahnlinien 1, 2, 5, 6, 7 und 8 versahen täglich 60 Züge ihren Dienst im Arbeiterberufsverkehr.



31.7.2002 – Der letzte TATRA T3D beendet seinen Dienst.

Nach der Wende gingen die Beförderungszahlen zurück und die Komfortansprüche stiegen. In den Jahren 1991 bis 1993 wurden 36 Trieb- und 14 Beiwagen bei der Waggonbau Bautzen GmbH (heute Bombardier Transportation) zu den „Blauen“ Bahnen modernisiert. Neben der neuen Außenlackierung in den Chemnitzer Stadtfarben Blau/Gelb erhielten die Wagen eine neue Fahrgastinformationsanlage mit automatischer Haltestellenansage und gut lesbaren Fahrtzielanzeigen, eine neue Inneneinrichtung mit integriertem Heizungs- und Lüftungssystem, moderne Polsterschalensitze

und großflächige Fenster. Am 14. Mai 1992 fuhr der erste komplett rekonstruierte TATRA-Großzug in die Zentralhaltestelle ein. Heute zählt diese Flotte noch 20 Trieb- und 4 Beiwagen.

Aktueller Straßenbahn-Fahrzeugbestand

- 20 Triebwagen und 4 Beiwagen vom Typ TATRA T3D/B3D
- 14 Niederflur-Variobahnen vom Typ NGT 6 LDE (Einrichtungswagen)
- 10 Niederflur-Variobahnen vom Typ NGT 6 LDZ (Zweirichtungswagen)

Oldtimerfahrten für Jedermann

Der allererste Triebwagen mit der Nummer 401 von 1968 kann heute für Stadtrundfahrten gemietet werden. Er verfügt über 39 Sitzplätze und kostet 126 Euro pro Stunde inkl. Schaffnerbegleitung und Museumsbesuch.

Buchungen

☎ Telefon: 03 71 / 23 70 - 251

Sonderausstellung zum Jubiläum

Anlässlich des 40. Jahrestages „TATRA-Straßenbahnen in Karl-Marx-Stadt und Chemnitz“ eröffnet das Straßenbahnmuseum auf der Zwickauer Straße 164 am 16. Mai 2009 im Rahmen der 10. Chemnitzer Museumsnacht eine Sonderausstellung zu diesem Thema.

**16. Mai 2009
Museumsnacht**

EINLADUNG ZUM FRÜHLINGS- SPAZIERGANG



AKTION
26.4. - 31.5.2009

Zum 6. Mal finden in Sachsen die geführten Wanderungen zu bekannten oder unbekanntenen Naturschönheiten statt. Erleben Sie Blüten, Düfte, Geräusche des Frühlings hautnah und unter fachkundiger Anleitung. Orts- und naturkundige Führer laden Sie ein zu interessanten Exkursionen in die erwachende Natur.

Informationen

@ www.natur.sachsen.de
☎ Tel.: 03 71 / 488 61 78

Es finden sachsenweit in dieser Zeit mehr als 200 Wanderungen, Exkursionen und Fahrradtouren statt. Alle Angebote werden wieder im Programmheft veröffentlicht, das ab April in unseren Bussen und Bahnen sowie anderen öffentlichen Einrichtungen ausliegt. Informieren Sie sich auch im Internet. Das Umweltzentrum Chemnitz koordiniert die „Einladung zum Frühlingsspaziergang“ und steht Ihnen auch für telefonische Nachfragen gern zur Verfügung.

WELTREISE AN 1 TAG



„10 Jahre Miniwelt“ – Es erwartet Sie ein großes Veranstaltungsprogramm. Nach dem Saisonstart am 3. April 2009 hält gleich der Osterhase für alle Kleinen und Großen viele tolle Osterüberraschungen bereit.

Öffnungszeiten

🕒 3. April bis 1. November täglich von 9 bis 18 Uhr
@ Weitere Infos im Internet: www.miniwelt.de

Seit Eröffnung der Miniwelt im Sommer 1999 gingen über 1,2 Mio. Besucher auf die „kleine Weltreise“. Beim Anblick der über 110 weltbekanntesten Miniatur-Bauwerke im Maßstab 1:25 kommt man ins Staunen. Auf 4,5 ha

Fläche erwarten Sie aufwendige, detail- und originalgetreue Bauwerke aus 3.500 Jahren Baugeschichte von der Antike bis zur Gegenwart.

Anfahrt zur Miniwelt Lichtenstein mit:

- **Buslinie 152** (Chemnitz/Schönau-Oberlungwitz-Lichtenstein-Zwickau)
- **Buslinie 251** (Chemnitz/Schönau-Oberlungwitz-Gersdorf-Lichtenstein); Bei beiden Buslinien: direkter Halt an der Miniwelt
- **Auto** direkt an der B 173 gelegen; über die Autobahn A 4 und A 72 erreichbar

10. MUSEUMSNACHT

Auch in diesem Jahr bringen Sie unsere Busse und Bahnen auf bequemem und direktem Weg zu allen Museen der langen Erlebnismacht. Neben dem normalen Linienverkehr sorgen 6 Extra-Touren von 18 - 1 Uhr für schnelle Verbindungen.

16. Mai 2009

Das besondere Angebot

600 Jahre Bäcker-Innung
in der Innungskrankenkasse Zschopauer Str.

Zentrale Abfahrtsstelle am DASTietz/Reitbahnstraße

An der zentralen Abfahrtsstelle „DASTietz“/Reitbahnstraße treffen sich auch dieses Jahr die Sonderbusse und -bahnen zu festen Zeiten.

- 18:00 bis 19:00 Uhr und 00:00 bis 01:00 Uhr: halbstündlich zu den Minuten 00/ 30.
- 19:00 bis 00:00 Uhr: viertelstündlich zu den Minuten 00/ 15/ 30/ 45.
- Anschließend ab 00:10 bis 04:10 Uhr stündlich 8 Nachtlinien ab Zentralhaltestelle.
- **Ausnahmen:** Villa Esche, Burg Rabenstein, IKK (Zschopauer Str.), Dtsch. SPIELMuseum e. V. Chemnitz – Bedienung **nur alle 30 Minuten**



Fahrradausleihe mit zwei neuen Stationen

An der zentralen Abfahrtsstelle und neu auch am Sächsischen Industriemuseum sowie am Hauptbahnhof (Querbahnsteig) sind kostenlos Leihfahräder des „Chemnitzer Stadtfahrrades“ stationiert, mit denen man auch ohne Busfahrplan die Museen erkunden kann.

Tickets

Vorverkauf:

- ab 27. April 2009
- im Mobilitätszentrum (Zentralhaltestelle)
- in der Tourist-Information (Markt)
- in den Museen

MuseumsTicket zu 6,50 Euro

Das Ticket gilt als Eintrittskarte für alle Museen, zur freien Fahrt auf allen Bus- und Bahnlinien der CVAG und auf den 6 Extra-Touren. **Gültig am 16. Mai 2009 von 17 Uhr bis zum Folgetag 5 Uhr.**

Das MuseumsTicket beinhaltet die **kostenfreie Mitnahme von 2 Kindern** (bis zum Alter von 14 Jahren) in den Verkehrsmitteln der CVAG.

Ticket für Schüler/Studenten zu 2 Euro

Das JugendTicket zu 2 Euro berechtigt ab dem 15. Geburtstag ebenfalls zur Benutzung der Busse und Bahnen während dieser Zeit, aber **nur für 1 Person.**

Museen

- **Kunstsammlungen Chemnitz, Theaterplatz**
- **Henry van de Velde Museum, Villa Esche**
- **Museum Gunzenhauser, Falkeplatz**
- **DASTietz mit Museum für Naturkunde, Neuer Sächsischer Galerie, Stadtbibliothek und Volkshochschule**
- **Schlossbergmuseum**
- **Sächsisches Industriemuseum**
- **Deutsches SPIELMuseum e. V. Chemnitz**
- **Museum für Sächsische Fahrzeuge e. V.**
- **Wasserschloss Klaffenbach**
- **Sächsisches Eisenbahnmuseum Chemnitz-Hilbersdorf e. V.**
- **Ebersdorfer Schulmuseum e. V.**
- **Ebersdorfer Museumsspeicher**
- **Flak-Kaserne Chemnitz-Ebersdorf**
- **Straßenbahnmuseum der Straßenbahnfreunde Chemnitz-Kappel e. V.**
- **Burg Rabenstein**